

FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue RUF

WILHELMSBURG

Nr. 23 | 70. Jahrgang | 6. Juni 2020

Die Lokalzeitung zum Wochenende

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 70 25 01 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**



Jeden Tag besonders – einfach ALDI.

WILHELMSBURG

In einer digitalen Diashow können Eisvogel, Graureiher, Schachbrettblume in der Bücherhalle Wilhelmsburg betrachtet werden.

Mehr Informationen auf Seite 2

HARBURG/WILHELMSBURG

Die Grundinstandsetzung der ehemaligen A253 zwischen der Anschlussstelle HH-Harburg-Mitte und HH-Neuland geht in die zweite Phase.

Lesen Sie auf Seite 3

WILHELMSBURG

Auch auf Firmengeländen kann man aktiv Naturschutz betreiben. Die Loki Schmidt Stiftung hat eigens ein Projekt dafür ins Leben gerufen.

Erfahren Sie mehr auf Seite 12

Restaurierung der PEKING erfolgreich abgeschlossen Historisches Schiff an Stiftung übergeben

■ (au) Grasbrook. Die Viermastbark PEKING erstrahlt wieder im vollen Glanz! Das 1911 bei Blohm+Voss gebaute Frachtschiff gehört zu den legendären Flying P-Linern der Reederei F. Laeisz, die für ihre Geschwindigkeit und ihre Sicherheit berühmt waren. Unter Leitung der Stiftung Hamburg Maritim wurden in den letzten drei Jahren auf der Peters Werft in Wewelsfleth Rumpf und Rigg des historischen Frachtseglers fachgerecht restauriert. Das Schiff mit seinen imposanten, über 50 Meter hohen gelben Masten, erstrahlt nun wieder in den Reedereifarben Schwarz (Rumpf über der Wasserlinie), Weiß (Wasserlinie) und Rot (Unterwasserschiff). Vor drei Wochen hat die Stiftung Historische Museen Hamburg (SHMH) das Schiff wie geplant in ihr Stiftungsvermögen übernommen. In der Verantwortung der SHMH werden an Bord der PEKING in den kommenden Monaten noch weitere Ausrüstungsmaßnahmen für ihren künftigen Einsatz als größtes Ob-

Fortsetzung auf Seite 12

Termin für das nächste MS Dockville steht fest

Bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit



Auf solche fantastischen Momente beim MS Dockville am Reiherstiegknie müssen Besucherinnen und Besucher nun ein Jahr länger warten, das Festival wird es erst im kommenden Jahr wiedergeben

Pablo Heimplatz

■ (au) Wilhelmsburg. Die erste Welle stand bereits, die Vorbereitungen liefern auf Hochtouren, die ersten Tickets waren verkauft, doch auch das MS Dockville musste aufgrund der Corona-Krise abgesagt werden. Die Veranstalter sehen dennoch optimistisch in die Zukunft und haben nun auch eine Lösung für die bereits gekauften Tickets gefunden. Denn der Termin für das nächste Jahr steht schon fest: Vom 13. bis 15. August 2021 werden wieder über 100 nationale und internationale Künstler, Musiker, DJs und Bands gemeinsam mit über 20.000 Besuchern aus Hamburg, Deutschland und der Welt am Reiherstiegknie feiern. Wer bereits Tickets gekauft und weiß, dass er im kommenden Jahr auf jeden Fall da-

bei sein möchte, muss gar nichts machen, denn die Tickets behalten ihre Gültigkeit. Wer allerdings keine Zeit hat, muss sich mit einer Gutscheinlösung zufrieden geben. Die Tickets können im Umtausch gegen Gutscheine für alle Festivals der Kopf & Steine GmbH zurückgesetzt werden. Möglich ist das bis zum 2. September 2020. Die Rückgabemöglichkeiten sind auf www.msdockville.de zu finden. Für die vom Gesetzgeber angesichts der aktuellen Situation geschaffenen Möglichkeit einer Rückgabe gegen Gutschein habe man sich entschieden, da auch das MS Dockville von der Corona-Pandemie genauso betroffen sei wie die gesamte Musik-, Kunst- und Kultur-Szene. „Die Corona-Krise ist für uns alle eine große Herausforde-

rung. Wir hoffen, dass wir mit unserer Regelung einen fairen Kompromiss zwischen Komfort für die Kunden und Planungssicherheit für das MS Dockville gefunden haben. Denn nur so können wir auch weiterhin unser Festival für Musik und Kunst veranstalten – und darüber hinaus noch die vielen weiteren Projekte realisieren, die den Wilhelmsburger Festivalsommer so divers, inspirierend und besonders machen: das MS Artville, Festival für Kunst von und für Morgen, das Lüttville ebenso das Spektrum – Momentaufnahme Beatkultur und der Vogelball, unsere elektronische Party für Paradiesvögel, erklärt Frank Diekmann, Geschäftsführer der Kopf & Steine GmbH.

Fortsetzung auf Seite 12



Freuen sich, dass die Peking an die Stiftung Historische Museen Hamburg übergeben werden konnte: v.l.n.r. Prof. Dr. Hans-Jörg Czech, Direktor und Vorstand der Stiftung Historische Museen Hamburg, Joachim Kaiser, Vorstandsmitglied der Stiftung Hamburg Maritim, Dr. Kathrin Hahne, Mitarbeiterin der Staatsministerin für Kultur und Medien, Dr. Carsten Brosda, Senator für Kultur und Medien, Rüdiger Kruse, Mitglied des Deutschen Bundestages aus Hamburg

Foto: SHMH

K&S KOCK & SACK EISENWAREN
Groß und Einzelhandel

Masken und Desinfektionsmittelspender am Lager!

KN95 Faltmaske 1,99 €

Mundschutz 3-lagig, 50er-Box 29,99 €

Desinfektionsmittelspender, Aluminium, 1000ml, 69,95 €

Auch online bestellbar unter: www.kock-sack.de

A255: Verkehrseinschränkung Einbau von 170 Tonnen Beton

■ (au) Wilhelmsburg. Der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) führt bereits seit Mitte März 2020 eine Sicherungsmaßnahme an der A1-Brücke über die A255 im Bereich des Autobahndreiecks HH-Nordelbe (ehemals AK HH-Süd) durch. Für die geplante Hilfsunterstützung in der Mitte des Brückenzubauwerks werden am 8. Juni umfangreiche Betonarbeiten ausgeführt. Der in den letzten Wochen erweiterte Anprallschutz der neuen Stütze wird mit circa 170 Tonnen Beton gefüllt. Für den Einbau des Betons ist es erforderlich, im Baustellenbereich den linken Fahrstreifen in Fahrtrichtung Bremen zwischen

6 Uhr und 14.30 Uhr zu sperren. Etwa 150 Meter nach der Brücke stehen für die Nutzer in Fahrtrichtung Süden wieder alle vier Fahrstreifen zur Verfügung (zwei Fahrstreifen Richtung A1 Bremen, zwei Fahrstreifen Richtung A1 Lübeck). Es wird weiterhin empfohlen, den Bereich während der gesamten Bauzeit weiträumig zu umfahren. Der LSBG bittet alle von dieser notwendigen Maßnahme Betroffenen um Verständnis für die zu erwartende Beeinträchtigung und dass es zu zeitlichen Verschiebungen während des Arbeitsablaufes kommen kann. Die Maßnahme ist auf die im Umfeld befindlichen Baumaßnahmen abgestimmt.

KLETTERWALD LÜNEBURG-SCHARNEBECK

FAMILIENSPAß
TEAMEVENTS
FLOBBAU
GELÄNDERALLYES
SCHULPROGRAMME
KLETTERABENTEUER

RAUS IN DIE NATUR!

www.kletterwald-scharnebeck.de

GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULLRICH - JUWELIER

- GOLD • SILBER • SCHMUCK
- UHREN • DIAMANTEN • FORMSILBER
- BESTECKE * • MÜNZEN • MEDAILLEN
- ZINN • ZAHNGOLD ** • DM-UMTAUSCH

*90, 100, 800, 835, 925 etc. **auch mit Zähnen!

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

BARGELD SOFORT!

Gold & Silber Ankauf - Hauptstraße 68 · 21266 Jesteburg
Mo-Fr 10.00–13.00 u. 14.00–18.00 Uhr · Sa geschlossen
Tel.: 04183. 776 79 47 · www.goldullrich.de

Hamburger Miner
MINECRAFT
www.hamburger-miner.de
JOIN...
...and have FUN!
Hamburgs Minecraft-Server erwartet Dich!
Facebook: Hamburger-Miner Official
YouTube: HamburgerMinerOfficial

LESERBRIEF

Leserbriefe geben die Meinung der Einsender wieder, nicht die der Redaktion.

„Nein!!! Die A26-Ost kommt noch lange nicht“

Leserbrief zu „Die A26-Ost kommt!“, aus NRW, KW 22, S. 16

Grundsätzlich freue ich mich über die Berichterstattung des neuen RUFs zum Stand der Dinge über die A26-Ost, auch wenn ich mir manchmal eine genauere Wortwahl wünschte, bezüglich der Aussagen, was in der Zukunft kommen wird oder was lediglich geplant ist. Doch bei dem Bericht über den Ausgang der Koalitionsverhandlungen der SPD und der Grünen zu dem strittigen Punkt „Verkehr“/Bau der A26-Ost fehlt mir ein so entscheidender Teil, dass ich ihn an dieser Stelle gern ergänzen möchte.

Es ist sicherlich so, dass der zu-

künftige Senat beschlossen hat, dass diese Stadtautobahn kommen soll. Das hatten allerdings auch schon alle früheren Koalitionen seit 1998 in ihren Koalitionsverträgen stehen.

Nur möchte ich hier ganz klar herausstellen, dass dies wohl die Wunschträume der „neuen“ Regierung sind, sie das aber allein nicht zu bestimmen hat. Denn ob eine Umsetzung der Pläne für diese neue Autobahn möglich ist, hängt u.a. von dem Ausgang des Planfeststellungsverfahrens ab. Selbst für den Moorburger Abschnitt der

A26-Ost gibt es bisher keinen Planfeststellungsbeschluss – der dann auch noch beklagt werden kann. Und für den Wilhelmsburger Abschnitt ist das Planfeststellungsverfahren noch nicht einmal eingeleitet. Ich finde es sehr wichtig und bedeutsam, dass der allgemeine Bürger hierüber nicht im Unklaren gelassen wird. Sonst passiert es, dass bei der nächsten Kundgebung/Demonstration/Argumentation gegen diese unnötige Autobahn den Aktiven von den unvollständig informierten Bürgern nur noch ein Achselzucken entgegengebracht wird, da dieser Protest doch keinen Sinn mehr habe, weil die Umsetzung der Pläne doch inzwischen unumstößlich und unumgänglich sei. Nein, liebe Mitbürger: die A26-Ost ist zwar ein Wunschtraum der Politiker, aber es steht nicht in deren Macht, diesen Traum in die Tat umzusetzen!

Wir können und werden uns gemeinsam weiter gegen die Pläne dieser irrsinnigen Autobahn wehren.

Silke Hübner, per E-Mail

Neuer Standort für Zollzaun-Denkmal gesucht

Vorgeschlagener Standort aus Lokalpolitik nicht geeignet

[a] (au) Wilhelmsburg. Am 11. Januar 2013 hat Hamburgs damaliger Erster Bürgermeister Olaf Scholz medienwirksam den Zollzaun an der Harburger Chaussee/Spreehafen abgerissen. Nur ein kleines Stück des Zollzauns ist am Klütjenfelder Hauptdeich stehen geblieben, als Denkmal und Hinweis für die ehemalige Freihafengrenze, die dort entlangließ. Nun wird der Klütjenfelder Hauptdeich erhöht und für das vorhandene Zollzaudenkmäl gibt es ein Platzproblem. Das hat auch die Lokalpoli-

tik erkannt. Die SPD-, CDU- und FDP-Fraktion stellte bereits im Januar einen Antrag, das Denkmal zu verlegen, der Regionalausschuss stimmte einstimmig zu: „Nach der erfolgten Erhöhung des Deiches gibt es an der bisherigen Stelle keine Möglichkeit mehr, es wieder in den Deichfuß zu stellen. Als neuen Standort wird der Kurvenbereich (des erhöhten Deiches) zwischen dem Berliner Ufer und dem Potsdamer Ufer vorgeschlagen. Der Vorteil ist, dass auch an dieser Stelle die Freihafengrenze verließ und diese dadurch für jeden weiterhin ersichtlich bleibt“, heißt es dort. Ein schöner Vorschlag, der aber leider nicht realisierbar ist, wie die Behörde für Umwelt und Energie nun mitteilte: „Bei dem genannten Standort handelt es sich um Deichgrund. Dieser ist ungeeignet für die Aufstellung des Zaunes. Nahe der Harburger Chaussee, das heißt Binnendeichs, kann solch ein Zaun die Deichverteidigung behindern, wasserseitig kann er bei Hochwasser aufgrund der Stahlkonstruktion den Deich schädigen. Im Deichgrund sind Nutzungen wie der Einbau eines Denkmals gemäß Paragraph 8 Deichordnung (DeichO) nicht zulässig. Eine Ausnahme nach Paragraph 9 DeichO ist nur möglich, wenn die Sicherheit der Hochwasserschutzanlage nicht beeinträchtigt wird und ein berechtigtes Interesse die Nutzung erfordert. Diese Voraussetzungen sind hier nicht gegeben. Der vorgeschlagene Standort ist damit weder geeignet noch zulässig.“ Nun muss ein neuer Standort gesucht werden.



Im Januar 2013 wurde der Zollzaun an der Harburger Chaussee/Spreehafen abgerissen, ein kleiner Teil ist als Denkmal stehen geblieben. Nun gibt es ein Platzproblem.
Foto: ein

Grundinstandsetzung der B75

Sperrung der Richtungsfahrbahn Süd

[a] (au) Wilhelmsburg/Harburg. Die Grundinstandsetzung der ehemaligen A253 zwischen der Anschlussstelle (AS) HH-Harburg-Mitte und HH-Neuland geht in die zweite Phase. Die erste Bauphase, in der im Mittelstreifenbereich die Entwässerung sowie die Schutzeinrichtungen erneuert und Mittelstreifenüberfahrten für die nachfolgenden Bauphasen errichtet wurden, konnte erfolgreich und termingerecht abgeschlossen werden. Für die zweite Phase wird die B75 (ehemals A253), Richtungsfahrbahn Süden zwischen den Anschlussstellen (AS) HH-Neuland und HH-Harburg-Mitte, vom 8. Juni bis zum 3. September gesperrt. Die Verkehrsleitung wird dafür auf die Richtungsfahrbahn Nord verschwenkt. Für die Fahrtrichtung Süden wird es einen Fahr-

streifen geben. Die Fahrtrichtung Norden wird zweistreifig geführt. Gesperrt werden ebenso die Aufahrtsrampe AS HH-Neuland sowie die Abfahrtsrampe AS HH-Harburg.

Es werden folgende Umleitungen eingerichtet und ausgeschildert:

- U1: über die Hannoversche Straße nach Harburg-Mitte
- U2: über die Neuländer Straße - Großmoorbogen - Großmoordamm zur AS HH-Harburg-Mitte bzw. zur B75 Richtung Rothenburg/Wümme und A4 Richtung Lüneburg

Im Bereich der Bauarbeiten gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h.

Hintergrund: Die Grundinstandsetzung der B75 (ehemals A253) zwischen den Anschlussstellen HH-Neuland und HH-Harburg-

Mitte wurde am 23. März 2020 begonnen. Der Streckenabschnitt zwischen HH-Harburg-Mitte und HH-Neuland ist der letzte von insgesamt drei Abschnitten, der noch grundhaft erneuert werden muss. Die Strecke in diesem Bereich wurde 1978 gebaut und weist erhebliche Mängel aufgrund der Materialermüdung auf. So sind die unteren Tragschichten nach über 40 Jahren im Betrieb stark geschädigt. Deshalb wird die Bestandsfahrbahn abgebrochen und komplett neu wiederhergestellt und die beiden Brückenbauwerke über die B73 volumäglich saniert. Die Sanierungsmaßnahmen bringen für Hamburgs Autofahrer jedoch mehr als einen runderneuerten Straßenbelag: Nach Abschluss der Arbeiten sollen moderne Leitplanken und Betonschutzwände sowie besser sichtbare Fahrbahnmarkierungen für mehr Sicherheit sorgen, so die Autobahn GmbH Niederlassung Nord. Die neue Fahrbahndecke senkt den Energieverbrauch der Kraftfahrzeuge und verbessert den Fahrkomfort. Zusätzlich erneuert die Autobahn GmbH des Bundes die Entwässerung und sorgt mit einer Vielzahl von Straßenwasserreinigungsanlagen für sauberes Straßenabwasser. Um den Verkehrsfluss während der Arbeiten aufrechterhalten zu können, wird die Baumaßnahme in drei Bauphasen unterteilt und unter Ausnutzung des Tageslichts im Schichtbetrieb umgesetzt. Die dritte Bauphase zur grundhaften Instandsetzung der B75 (ehemals A253), Fahrtrichtung Norden, ist vom 4. September bis zum 10. Dezember geplant.



fachlich – freundlich – fair
Familienbetrieb in 2. Generation seit über 35 Jahren

**Service • HU/AU • LPG • Reifen • Karosserie
Motor • Diagnose • u.v.m.**

Penzweg 3a | 21079 Hamburg | 040/766 46 95

info@rohde-autotechnik.de
www.rohde-autotechnik.de

„Unsere Fahrer wollen nicht mehr aussteigen!“

Neues Kühlfahrzeug für die Tafel

[a] (au) Wilhelmsburg. Lange haben sie darauf hingespart, nun konnte die Wilhelmsburger Tafel am 20. Mai endlich ihr neues Kühlfahrzeug entgegennehmen. „Unsere Fahrer wollen gar nicht mehr aussteigen, so gut gefällt ihnen das neue Auto“, verrät Tafelleiterin Gudrun Toporan-Schmidt. Das neue Fahrzeug war dringend notwendig, da die zwei bereits vorhandenen immer wieder in die Werkstatt mussten (der Neue RUF berichtete). Ein zusätzlicher finanzieller Aufwand, den die Wilhelmsburger Tafel, die ein eigenständiger Verein ist, auf Dauer nicht mehr tragen konnte. Deswegen wurde jeder gespendete Euro beiseite gelegt. Außerdem haben großzügige Spenden und Sondermittel der Bezirksversammlung den Kauf des gut 45.000 Euro teuren Kühlfahrzeugs ermöglicht. SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Ralf Neubauer hatte dem Verein bei der Antragstellung geholfen und überzeugte sich nun selber vor Ort von der Qualität der Neuanschaffung. „Das freut mich sehr, dass das alles so gut geklappt hat“, so Neubauer. Auch Gudrun Toporan-Schmidt ist mehr als zufrieden. „Mein Dank gilt allen, die uns bei der Finanzierung geholfen haben und auch Steffen Walther vom Autohaus Pföfe, der uns tatkräftig zur Seite stand!“



Gudrun Toporan-Schmidt, Leiterin der Wilhelmsburger Tafel, und Ralf Neubauer, SPD-Bürgerschaftsabgeordneter, freuen sich über das neue Kühlfahrzeug
Foto: au

Fahrverbot und dickes Bußgeld

Motorradfahrer zu schnell unterwegs

[a] (au) Waltershof. In Waltershof haben Beamte der Verkehrsstaat am Dienstagabend, 2. Juni, einen Motorradfahrer gestoppt, der deutlich zu schnell unterwegs war. Zwei Beamten standen mit ihren zivilen Video-Motorrädern an einer roten Ampel im Kreuzungsbereich Finkenwerder Straße/Am Genter Ufer, als neben ihnen ein Motorradfahrer mit seiner BMW R 1250 GS hielt. Nachdem die Ampel auf Grün umgeschaltet hatte, beschleunigte dieser

sein Krad stark und fuhr mehr als doppelt so schnell wie erlaubt in Richtung stadteinwärts. Bei zulässigen 60 km/h dokumentierten die Beamten eine Geschwindigkeit von 143 km/h. Kurz darauf hielten sie den Motorradfahrer an und unterzogen ihn einer Kontrolle. Als Folge dieser Ordnungswidrigkeit erwarteten den 50-Jährigen ein Fahrverbot von drei Monaten, zwei Punkte im Verkehrscentralregister sowie ein Bußgeld von knapp 1.400 Euro.

Einbruch mit Hakenkreuz-Signatur

Wer hatte es auf den Ponyhof abgesehen?

■ (pm) Harburg. In den Ponyhof Meyers Park wurde eingebrochen. „Das ist leider nichts Neues“, weiß Katja Stoffregen vom Kinder- und Jugendreitverein in Meyers Park e.V. zu berichten.

„Aber im Gegensatz zu sonst wurde nicht nur die Werkstatt des Ponys verwüstet und unsere Werkzeuge gestohlen, sondern zusätzlich wurde unser Hof auch mit Hakenkreuzen besprühnt“, so Stoffregen. „Ob es daran liegt, dass wir ein Ponyhof für alle Kinder

sind, also für Kinder aller Nationen, für Kinder aus sozial schwachen Elternhäusern und für Kinder mit Handicap, wissen wir nicht“, fragt sich Stoffregen und stellt entsetzt fest: „Es ist furchtbarlich, wenn Eltern und Kinder jetzt zu uns kommen und direkt auf Hakenkreuze sehen müssen.“ Bei so etwas „den Mund und die Füße still halten, geht irgendwie gar nicht!“, sagt Stoffregen und machte den Vorgang umgehend publick.



Fotos: Ponyhof

Sperrung in Harburgs Wäldern Instandsetzung von Wegen

■ (pm) Harburg/Hausbruch. Seit dem 2. Juni werden nach und nach einige Waldparkplätze und Waldwege in den Revierförstereien Eißendorf und Hausbruch für Instandsetzungsarbeiten gesperrt. Die Sperrungen der Parkplätze und Wege erfolgen dann jeweils für einen Zeitraum von bis zu zehn Tagen. Folgende Waldparkplätze werden instandgesetzt und sind von den Sperrungen betroffen.

Revierförsterei Eißendorf:

– „Vahrenwinkelweg“

- „Eißendorfer Waldweg“
- Revierförsterei Hausbruch:
- „Kärnertor Hütte“
- „Scharlbarg“
- „Hogenbrook“
- „Neugrabener Bahnhofstraße“

Das verarbeitete Baumaterial kann in dieser Zeit ausreichend aushärten. Im Anschluss an die Instandsetzung stehen alle Wege und Parkplätze wieder wie gewohnt zur Verfügung. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die zuständige Revierförsterei.

Feuer in Carportanlage zerstört sechs PKW

Feuerwehr verhindert Wohnhausbrand

■ (pm) Eißendorf. In der Nacht vom 3. auf den 4. Juni wurde der Feuerwehr durch aufmerksame Anwohner gegen 1.27 Uhr ein an ein Wohnhaus angrenzender brennender Carport in Eißendorf gemeldet. Als ein Löschzug der Berufsfeuerwehr sowie zwei Freiwillige Feuerwehren an der Einsatzstelle in der Großen Straße eintrafen, brannten die Carportanlage und auch sechs darin abgestellte PKW. Zur Brandbekämpfung wurden mehrere Trupps mit drei C-Rohren eingesetzt. Insbesondere das schnelle Eingreifen der eingesetzten Kräfte verhinderte ein Übergreifen der Flammen auf das angrenzende Wohnhaus.

Insgesamt waren rund 30 Einsatzkräfte mit acht Einsatzfahrzeugen von Berufsfeuerwehr und Freiwilliger Feuerwehr im Einsatz.

Arbeitslosenquote im Bezirk schrammt die 10%-Marke

Arbeitsmarktbericht Mai 2020

■ (pm) Harburg. Die Arbeitslosenquote hat im Bezirk Harburg im Mai bei 9,9% gelegen. Die Arbeitslosigkeit ist von April 2020 auf Mai 2020 um 614 Personen auf 8963 gestiegen. Das waren insgesamt 2188 mehr als vor einem Jahr. Im April 2020 lag die Arbeitslosigkeit in Harburg bei 8349.

Die Arbeitslosenquote auf Basis aller

zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 9,9%, im April lag sie bei 9,4%. Vor einem Jahr lag die Arbeitslosenquote bei 7,6%. Dabei meldeten sich 1621 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 483 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1015 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 943 weniger als vor einem Jahr.

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai 2020 im Vergleich zum April 2020 gesunken. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 564 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 124 neue Arbeitsstellen, 121 weniger als vor einem Jahr.

Sönke Fock, Vorsitzender der Geschäftsführung in der Agentur für Arbeit Hamburg, berichtete, dass einschließlich April 23.000 Anzeigen mit 350.000 Beschäftigten in Kurzarbeit hamburgweit der Arbeits-

agentur vorlagen. „Im Mai sind weitere 2.432 Anzeigen auf Kurzarbeit mit über 50.543 Beschäftigten von Hamburger Betrieben bei uns eingegangen. Seit Beginn der Corona-Pandemie Mitte März 2020 summieren sich die Kurzarbeitergeld-Anzeigen auf 22.928 für insgesamt 348.710 gemeldete Beschäftigte. Wir wissen aber aus Erfahrung, dass die tatsächlich realisierte und von uns abgerechnete Kurzarbeit geringer ausfallen darf, weil zahlreiche Unternehmen Kurzarbeit pauschal für alle Mitarbeiter in vollem Umfang angezeigt haben, um eine maximale Flexibilität des Personaleinsatzes in der aktuell schwierigen Auftragslage zu haben. Das ist verständlich, macht aber eine konkrete Aussage zum Ausmaß schwierig. Zudem müssen Unternehmenszentralen, die ihren Stammsitz an der Elbe haben, alle in Deutschland oder im Ausland beschäftigten Mitarbeiter bei uns anzeigen und abrechnen, was die Gesamtanzahl der gemeldeten Beschäftigten auf derzeit fast 350.000 treibt.“

Der Mai sei auf der Bewerber- und der Ausbildungsstellenseite gleichermaßen von Zurückhaltung geprägt.

Auf den Punkt gebracht

Wie Affen im Kopf

Überlegenswertes von Karin Brose



Karin Brose

Foto: priv.

Guten Morgen! Hast du gut geschlafen? Ach, ich hatte eine unruhige und kurze Nacht. Nachdem ich aufs Klo musste, konnte ich nicht wieder einschlafen. Üble Gedanken machen sich selbstständig. – Du kennst das? Sie schnattern wie Affen in deinem Kopf und lassen sich durch nichts vertreiben. Du stehst auf, trinkst ein Glas Wasser, legst dich wieder hin. Kaum schließt du die Augen, sind sie wieder da. Nahtlos geht der Terror weiter! Ja, wirklich, sie sind wie Terroristen. Schleichen sich unbemerkt heran und schlagen aus dem Hinterhalt zu. Sie bedienen sich deiner Ängste, wählen aus deinem Seelen-Katalog genau das Thema, das dich gerade am meisten beunruhigt. Klebrig wie Kaugummi hängen sie dir Sorgen an. Ein Gedanke zieht den nächsten nach sich. Es nützt auch wenig, wenn du dir dessen bewusst bist und denkst: „Ich hak es einfach ab!“ Denn gerade das gelingt oft nicht. Die Terroristen weben ihre Ränke unheimlich geschickt. Und sie haben Erfolg. Schließlich schlafst du doch noch ein, aber mit dem Wecker erwachst du wie gerädert und kannst den Tag gleich vergessen. Der steht nämlich vom Aufstehen an unter dem Motto „etwas könnte passieren“. Eigentlich bist du Realist und diese ungelegten Eier sind nicht deine. Jedoch – das Unterbewusstsein ist voller Überraschungen. Wäre es nicht schön, man könnte es steuern? Wäre es nicht prima, man hätte Einfluss auf den Verlauf der Ereignisse? – Hat man aber nicht. Also wartest du auf die nächste Nacht und hoffst, dass die Affen dieses Mal schlafen mögen. Zur Zeit brauchen manche nicht einmal die Augen zu schließen, um ihren Sorgen zu erliegen. Viele zweifeln an den Verschwörungstheorien, die in Internet und Presse herumgeistern, denn ihre Zahl nimmt erschreckend zu. Viele schlafen schlecht, denn niemand weiß, was die Zukunft bringen wird. Wir sollten uns ganz schnell auf Werte besinnen, die uns Halt geben und für alle gelten. Wenigstens darauf könnte man sich verlassen und den Terroristen der Nacht die Stirn bieten. Und wenn du die kommende Nacht aufstehst, weil deine Blase es so will, dann tust du so, als wäre das ganz ok und lässt die Gedankenaffen ins Leere laufen, nach dem Motto „Euch kenne ich, aber heute nicht mit mir!“ Denn alles kommt so, wie es kommen soll. Und du glaubst daran, dass es gut wird – ohne Affen.

**HARBURGER WOCHENMARKT
am Sand**

aktuell

öffnungszeiten: werktags von 8.00 bis 13.30 Uhr



Endlich Matjeszeit!

■ (pm) Harburg. Manche nehmen lange Anfahrten in Kauf, wenn es darum geht, in den Genuss „ihres“ Matjes zu kommen. Andere fahren einfach nach Harburg auf den Sand, denn hier gibt es eben diesen Matjes mit dem, was ihn ganz besonders macht. Matjes ist gleich Matjes, würde jetzt der Laie sagen, ob am Dom, am Jahrmarkt in Glückstadt oder beim Oktoberfest in München. Die fallen in diesem Jahr alle aus, und deshalb heißt es landauf landab in der Werbung „lokal kaufen“. Das gilt auch für den Matjes am Sand. Wobei Matjes tatsächlich nicht gleich Matjes ist. Matjes ist eine Handelsbezeichnung, in Deutschland spricht man von Matjes oder Matjeshering. Dabei gilt es zu unterscheiden zwischen Matjesfilets nach nordischer Art und Hering nach Matjesart: Der wird aus geschlechtsreifen Heringen produziert, also aus normalem Hering, der dann lediglich wie ein Matjes verarbeitet wird.

Matjes sind besonders milde, vor Erreichen der Geschlechtsreife verarbeitete Heringe, die im traditionellen Verfahren durch fischige Enzyme in einer Salzlake gereift sind. Der ursprüngliche Herstellungsprozess wurde im Mittelalter in den Niederlanden entwickelt. Als „Holländischer Matjes“ ist es als eine garantierter traditionelle Spezialität auch registriert.

Natürlich und gesund

Kauspaß für den treuen Vierbeiner



(gd). Dem Hund – des Menschen bester Freund – ihm sollte man möglichst das Beste geben und gönnen, um sich seiner Treue dankbar zu erweisen. Oder um es anders auszudrücken – auch bei Hunden geht die Liebe durch den Magen. Wer seinem treuen Hausgefährten etwas Gutes tun möchte, der sollte ihm den „ultimativen Kauspaß“ gönnen. Jeden Dienstag und Freitag steht Ralph Edelmann mit seinem Verkaufswagen auf dem Harburger Wochenmarkt und hat für die großen, kleinen und sensiblen Hunde seiner Kundenschaft eine umfangreiche Auswahl an getrockneten Kauartikeln dabei, ebenso wie auch einiges an Zubehör wie beispielsweise Leinen, Halsbänder und auch etwas, womit sich der kleine Liebling von Herrchen und Frauchen spielerisch die Zeit vertreiben kann.

Matjes... jes, jes, jes!



Am 11.6.2020
ist es endlich so weit:
**Neue holländische
Matjes!**
handfiletiert und super frisch



Original holländische Matjeskarre
auf dem Harburger Wochenmarkt!

Motorradfahrer lebensgefährlich verletzt Lkw-Fahrer ohne Führerschein

■ (pm) Harburg. Bei einem Verkehrsunfall am 31. Mai sind der Fahrer eines Leichtkraftrades sowie seine Mitfahrerin (beide 18 Jahre alt) lebensgefährlich verletzt worden. Nach jetzigem Erkenntnisstand wollte der 59-jährige Fahrer eines Lkw gegen 16.03 Uhr von der Hannoverschen Straße nach links in die Nöldekestraße abbiegen. Aus der Gegenrichtung, aus Richtung Winsener Straße, kam ihm das Pärchen auf einer Yamaha MT 125 entgegen.

gen. Vermutlich hat der Fahrer des Lkw das Leichtkraftrad beim Abbiegen übersehen und erfasste die beiden 18-Jährigen, die mit schweren Verletzungen in Krankenhäuser eingeliefert werden mussten. Die ersten Ermittlungen vom Verkehrsunfalldienst ergaben, dass der 59-jährige, aus Russland stammende Fahrer keine gültige Fahreraubnis besitzt. Nach Einbindung der Staatsanwaltschaft Hamburg wurde eine Sicherheitsleistung von 250 Euro festgelegt.

Mit über 26.000 Teilnehmern in Hamburg unterwegs

Hamburger Gästeführer Hans-U. Niels sagt tschüss

■ (pm) Harburg. Der Gästeführer Hans-Ulrich Niels sagt herzlichen Dank für die Treue, die ihm zahlreiche Alt- und Neu-Harburger sowie die vielen Touristen in Hamburg gehalten haben. Seit 2004 haben mehr als 26.000 Teilnehmer an über 1.000 Führungen, Stadtrundfahrten, Hafenrundfahrten und Besichtigungen, zum Beispiel vom Reichstag in Berlin, teilgenommen. Was Niels besonders freut: „Da-

bei haben sie außerdem mehr als 50.000 Euro für das Kriseninterventionsteam im DRK gespendet“, für das Niels mehrere Jahre selbst aktiv war. Außerdem hat er für 120 Vereine, Firmen und Busunternehmen Sonderfahrten nach deren speziellen Wünschen gestaltet. Sein Blick zurück: „Es war eine wunderschöne Zeit.“ Jetzt möchte er sich im 72. Lebensjahr von allen Kunden verabschieden.



Hans-Ulrich Niels

Foto: Niels



WIR SIND FÜR EUCH WIEDER DA! Kauft vor Ort im Hamburger Süden!

Corona geht uns alle an!

Nach den Lockerungen, die u.a. jetzt auch die Fitness-Studios und die Innen-Gastronomie erreicht haben, ist das Kaufverhalten vor Ort noch sehr zögerlich. Gut, die Maskenpflicht ist nicht jedermann's Sache, aber nur gemeinsam kommen wir da durch. Wenn sich alle an die bestehenden Abstands- und Hygieneregeln halten, dann halten wir auch das Virus fern.

Nutzen Sie jetzt die Chance den kleinen, inhabergeführten Geschäften Ihre Aufwartung zu machen. Denn wie sieht Ihr Stadtteil aus, wenn es keine lokalen Geschäfte mehr gibt?



#kaufvorortimHamburgerSüden

#gemeinsamdadurch

#gestärktausderKrise

#supportyourlocals

Christliche Schule Nordheide
Wir haben freie Plätze*:
• neue 1. Klasse
• neue 5. Klasse
• neue 11. Klasse
* Schuljahr 20/21
Harburger Straße 50, Buchholz

Betreitung
Spielschule
Grundschule
Integrierte Gesamtschule
Gymnasiale Oberstufe
 Wir bieten aktuell:
• Präsenzunterricht
hochwertige Onlinestunden
• direkten Lehrerkontakt
www.csn-buchholz.de

Kissenhüllen-Unikate
Community-Masken
hamburgernaeihung-shop.de

UTE LINGK
BLUMENSTÜBCHEN
HAUSBRUCH
Blütenpracht ist das
Balsam der Seele.
Mach dir eine Freude!
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr.,
9 – 11 Uhr & 14.30 – 18 Uhr,
Samstag 8 – 12 Uhr
Telefon: 040/796 74 21
Neuwiedenthaler Str. 147
21147 Hamburg

Pflegeteam
Hamel · Von Mensch zu Mensch
**Ihre Helden
aus der Pflege!**
Petersweg 1 · 21075 Hamburg
Telefon: 040 - 766 122-0
Fax: 040 - 766 122-17
info@pflegeteamhamel.de
www.pflegeteamhamel.de

HORSE IN PUB
BURGER-BAR + BISTRO
Unser Biergarten
ist geöffnet!
Mo.-Fr. Mittagstisch, Täglich
ab 12.00 Uhr geöffnet
Winsener Straße 170 • Harburg
Telefon: 040 / 86 69 14 44
E-Mail: www.horseinpud.de

BESUCHE
UNS AUCH BEI
FACEBOOK!
 der neue RUF
IN DER GRUPPE:
„Kauf vor Ort im
Hamburger Süden“

Willst du schöne Blumen
kaufen, musst du schnell
zu Wüpper laufen!
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8–18 Uhr
Samstag: 8–14 Uhr
Sonntag: 10–12 Uhr
Tel. 040 / 701 88 96
Blumenbinderei
J. Wüpper & Sohn

Tel. 040 / 701 88 96
Blumenbinderei
J. Wüpper & Sohn
**Ab 8. Juni An- und
Abfahrt nur noch
über die B73
in Fahrtrichtung
Fischbek/
Neu Wulmstorf
bis Herbst 2020**

GERT
MEYER
Wilfried Kamrau
Elektrotechnik
GmbH
**Ihr Elektroinstallateur
in Hamburg
und Umgebung**
Lauenbruch Ost 1 · 21079 Hamburg
Tel. 040 / 77 20 39
Fax 040 / 765 54 16
www.electro-gerdmeyer.de

Kundendienst
Lüt Enn 6
21459 Hamburg
Hausgeräte-, und
Kundendienst
ELEKTRO HUG GMBH
Bosch-Einbauprogramm
Ihr Spezialist für Einbaugeräte
Wir führen Beratung vor Ort durch!

Vogelpark Niendorf
An der Aalbeek,
23669 Timmendorfer Strand/
Niendorf
Telefon: (045 03) 47 40
Öffnungszeiten:
Täglich von 9 bis 19.30 Uhr.
In der Nebensaison von 10 Uhr
bis zum Einbruch der Dämmerung

AUTOTEAM
plus
KFZ An- und Verkauf
Reparatur Inspektion
TÜV und AU tägl.
Autoservice Böhmer
Glüsinger Straße 100
21217 Seetal · Tel.: 04105 – 14 22 00
www.boehm-autoservice.com

HARBURG
mit Abstand
und Maske
am Besten

Bleiben Sie gesund!!!

www.CITY MANAGEMENT-HARBURG.de

Lucky's
Service for
Harley-Davidson
Beekstraße 1a · 21228 Harmstorf
Tel. 04105 - 5567840
Mobil: 0163 - 6997667
info@lucky-s.de
www.lucky-s.de

**Karsten
Rieckmann**
Preisgünstiger
Sonnenschutz: Plissees!
Insektenschutzgitter
 Qualität vom
Fachmann
21272 Egestorf
Tel. 041 75 / 80 88 499
Mobil 0151 / 14 12 33 29
E-Mail: karstenrieckmann@gmx.de

Appelbeck am See
Das Restaurant & Cafe mit Biergärtchen
21279 Hollenstedt
Tel. 041 65 / 83 77
www.appelbeckamsee.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr
Flexible Öffnungszeiten
nach Absprache für Feiern &
Veranstaltungen

Elektro
SACHGAU
Mit uns stehen Sie auch
2020 nicht im Dunkeln.
Grenzkehre 3
21079 Hamburg
Telefon: 040 - 77 38 70
Telefax: 040 - 765 91 24
www.elektro-sachgau.de
e-mail: info@elektro-sachgau.de

SEIT 1988
PFLEGEDIENST
TIMMLER
SEIT ÜBER 30 JAHREN
EIN STARKES TEAM
Wir sind weiter für Sie da!

Pflegedienst Timmler
Vinzenzweg 1 · 21077 Hamburg
Tel.: (040) 764 00 20

PAHL GMBH
Wir sind für euch da!

Pahl GmbH
Hittfelder Kirchweg 21
21220 Seetal
Tel.: 0 41 05/48 85
Fax: 0 41 05/48 86
www.identica-pahl.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA

**Der Gästeführer
Hans-Ulrich Niels
sagt herzlichen Dank
für Ihre Treue und
verabschiedet sich
im 72. Lebensjahr
von allen Kunden.**
www.gaestefuehrer-niels.de

SIGGI'S
WELLNESS FOR CARS
SIGGI'S Wellness for cars
Inh. Siegbert Thiel
Zürnkamp 23 · 21217 Seetal
Zufahrt auch über
Rehmedamm 20
Tel. 040-180 44 722
E-Mail: info@siggis-wfc.de
WWW.SIGGIS-WFC.DE

Mittagstisch
in der Vogteistraße 20
bei Frau Wallraud

MO-FR 11-15 Uhr
gemütliche und charmante Außenplätze
Wir bitten um telefonische RESERVIERUNG!
Tel. 040 - 33 44 38 58 | www.hoerberger.de

Lily
bestellen & abholen
Neue Öffnungszeiten:
Montag – Ruhetag
Di. bis So. von 12 bis 15 Uhr
+ 17.30 bis 21.15 Uhr
Cuxhavener Straße 335
21149 Hamburg · Tel. 040 / 7025544
www.chinarestaurant-lily.de

SPD lehnt Grundschule im Binnenhafen ab

Loss: „Schule am Park“ sicher erreichbar

■ (pm) Harburg. Wäre eine Grundschule im Binnenhafen ein Privileg weniger zu Lasten vieler anderer? Mit diesem – und weiteren – Argumenten lehnen die beiden Harburger SPD-Abgeordneten in der Bürgerschaft, Claudia Loss und Sören Schumacher, die von Birgit Stöver nicht zum ersten Mal geforderte Grundschule im Binnenhafen (siehe Pfingstausgabe Neuer RUF) kategorisch ab.

Loss: „Das steht seit September 2019 fest, als Schulsenator Ties Rabe den neuen Schulentwicklungsplan für Hamburg vorstellte. Im Bezirk Harburg werden demnach drei Grundschulen gegründet. Während die Standorte für zwei der drei Schulen noch nicht definiert sind, sind die Planungen für die dritte schon weit fortgeschritten.“ Am alten Standort des Lessing-Gymnasiums am Schwarzenberg werde die „Schule am Park“ entstehen, kündigte Loss an. Ihr Einzugsgebiet sind das Harburger Stadtzentrum und der Binnenhafen. Die Planungen für die Sanierung des Schulgebäudes, so Loss, laufen schon seit Langem. Be-



Claudia Loss: Schule im Binnenhafen wäre ein Privileg weniger zu Lasten vieler anderer

Foto: SPD

reits in diesem Jahr wurde mit den Bauarbeiten begonnen, damit die Schule ihren Betrieb zum Schuljahr 2021/2022 aufnehmen kann. Für viele Schülerinnen und Schüler des Einzugsgebietes wird der Standort am Schwarzenberg eine deutlichere Verbesserung zur aktuellen Situation sein.“

Dennoch sei die Standortfrage in letzter Zeit immer wieder Thema in der Bezirksversammlung, in der Bürgerschaft und auch in der lokalen Presse. Loss: „Der Standort

am Schwarzenberg soll überdacht, eine Grundschule im Binnenhafen in Betracht gezogen werden. Argumentiert wird dabei mit der Entwicklung des Harburger Binnenhafens, die mit einer Verdoppelung der Wohneinheiten einhergehen soll und mit der vorgeblich unzureichenden Sicherheit des Schulwegs, insbesondere bei der Querung der B73, für die Schülerinnen und Schüler aus dem Binnenhafen.“ Die Harburger SPD-Abgeordnete betont ausdrücklich: „Selbstverständlich ist uns allen die Sicherheit unserer Kinder oberstes Gebot. Die zukünftigen Schulwege werden bereits geprüft. Wo Handlungsbedarf besteht, wird natürlich nachgebessert werden. Wenn wir eine Schule neu gründen, kann man sich darauf verlassen, dass wir dafür sorgen, dass die Schülerinnen und Schüler auch sicher dort ankommen.“

Die Behörde für Schule und Berufsbildung habe dafür eine Arbeitsgruppe gegründet, in der sich Vertreter der Behörde, Fachleute aus dem Bezirk und die Polizei schwerpunktmaßig mit dem Thema Schul-

wegsicherheit beschäftigen. Auch das Argument zur Entwicklung des Binnenhafens würde bei genauerer Betrachtung nicht standhalten, meint Sören Schumacher, ebenfalls Harburger SPD-Abgeordneter in der Bürgerschaft: „Die Erkenntnis, dass der Harburger Binnenhafen wächst, ist nicht neu. Natürlich wurde die gesamte Stadtentwicklung bei den Entscheidungen, an welchen Standorten Schulen ausgebaut und an welchen Standorten Schulen neu gebaut werden, berücksichtigt.“

Die SPD geht davon aus, „dass die überwiegende Mehrheit der Schülerinnen und Schüler aus dem Harburger Stadtzentrum kommen wird. Wenn wir die Schule in den Binnenhafen bauen würden, wäre das ein Privileg weniger zu Lasten vieler anderer Schülerinnen und Schüler.“ Mit der „Schule am Park“ werde eine Lücke in der Versorgung der Harburger Grundschülerinnen und Grundschüler geschlossen. Loss: „Sie bekommen eine Grundschule in ihrer Nähe, die schnell und sicher erreichbar sein wird.“

Schach-Mädchen bei der Online-DM

■ (pm) Harburg. Die Schach-Mannschaft der Schule Dempwolffstraße wird Hamburg bei den diesjährigen Deutschen Schulschach Online-Meisterschaften in der Wettkampfklasse „Mädchen“ vertreten. „Es ist eine große Ehre für unsere kleine Harburger Schule, Hamburg auf Bundesebene vertreten zu dürfen. Die Nominierung ist aber auch eine Auszeichnung für die Anstrengungen der Schule für das Schulschach – auch und gerade für Mädchen“, so der Schulsprecher Hendrik Hauschild. Täglich bereitet er das Mädchen-Team unter den gegenwärtigen Corona-Einschränkungen auf den Online-Wettkampf vor, der am 10. und 17. Juni ausgetragen wird. Die Schachspieler trainieren und spielen im Computerraum der Schule.

Bergwandern mit Joachim Voß

■ (pm) Marmstorf. Nachdem jetzt die Grenzöffnung von Österreich offiziell feststeht, hat der wahrscheinlich nördlichste Tiroler Bergwanderführer, Joachim Voß aus Marmstorf, in Zusammenarbeit mit dem Wanderhotel Achenotalerhof in Achenkirch/Tirol (www.achenotalerhof.at) seine ursprünglich für Mai vorgesehenen Wanderungen auf die beiden Wochen vom 27. Juni bis 11. Juli 2020 zur „Hochzeit der Alpenflora“ verlegt.

Bei eigener Anreise, z.B. mit der Bahn bis Jenbach, geht es von dort kostenfrei mit dem Regiobus zum Hotel (HP incl. Marenre (Jause), Wanderführungen, Regiobus, Schwimmbad, Sauna und mehr pro Woche ab 623 Euro, Verlängerungswoche minus 20%. Fragen und Buchung aus Zeitgründen unter Stichwort „Joachim“ direkt beim Hotel (www.achenotalerhof.at; Tel. 0043 524653303). Fragen beantwortet Joachim Voß auch unter Tel. 040 5510413.

„Komm du“ kommt wieder

■ (pm) Harburg. Auch das Kulturcafé „Komm du“, Buxtehuder Straße 13, arbeitet an seiner Wiedereröffnung. Sie ist für den 1. Juli vorgesehen. Um die vorgeschriebenen hygienischen Anforderungen zu erfüllen, ist eine Platzreservierung per Telefon unter 57228952 oder E-Mail an kommdu@gmx.de notwendig. Den Anfang macht an diesem Tag von 20 bis 22 Uhr ein Vortrag von Marc Enrico Ibscher mit dem Thema „Die Oper – Beethovens Schmerzenskind“. Eintritt frei. Traditionelle Volksmusik und Bal Folk zum Tanzen, Underground und Original New Orleans Jazz, eine Lesung, Bluesrock und Boogie, die Klanglandschaft der Ragamusik Indiens und der persischen Musik, sowie Skiffle und Folk stehen u.a. im Juli auf dem Programm.

Zwei hochwertige Pedelecs und Marihuana sichergestellt

Durchsuchung am Ehestorfer Weg

■ (pm) Eiendorf. Zivilfahnder des Polizeikommissariats 46 stellten am 3. Mai im Rahmen einer Durchsuchung zwei hochwertige Pedelecs sicher. Der Verantwortliche eines Eppendorfer Fahrradgeschäfts konnte aufgrund einer telefonischen Bestellung eines spezifischen Ladekabels feststellen, dass das dazugehörige hochwertige Pedelec als gestohlen gemeldet worden war. Er verständigte daraufhin die Polizei. Gegen 16 Uhr erschien eine Frau, erwarb das Ladekabel und begab sich zu ihrer Wohnanschrift in Eiendorf.

Zivilfahnder unterschiedlicher Kommissariate waren der Frau in Absprache mit dem für die Region Eimsbüttel zuständigen Landeskriminalamts (LKA 132) gefolgt. In der Wohnung der Frau am Ehestorfer Weg trafen die Beamten auf den 40-jährigen mutmaßlichen Besteller und auf die 40-jährige Abholerin. Die Fahnder stellten neben dem in der Wohnung vermuteten Pedelec ein weiteres als gestohlen gemeldetes Pedelec sicher. Darüber hinaus fanden die Beam-

ten, mit Unterstützung der Diensthündin „Fleur“, rund 300 Gramm Marihuana, eine Feinwaage, drei Mobiltelefone, Verpackungsmaterial und rund 2.200 Euro mutmaßliches Dealgeld und stellten dieses sicher. Zudem wurden in der Toilette Reste von Marihuana gefunden, die mutmaßlich unmittelbar vor dem Beginn der Durchsuchung aus dem Weg geschafft werden sollten. Nach Abschluss der Durchsuchung blieben die beiden Deutschen auf freiem Fuß, da keine Haftgründe vorlagen.

Spielleute können 100. Geburtstag nicht wie geplant feiern

Geplante Veranstaltungen sollen nachgeholt werden

■ (pm) Eiendorf. Der Eiendorfer Spielmannszug ist seit 1920 der musikalische Botschafter des Vereins. Bei großen und kleinen Events sorgen die Spielleute seit nunmehr 100 Jahren für den richtigen Ton. Vom Geburtstagsständchen über Festumzüge hin zu Konzerten präsentiert der Musikzug sein musikalisches Können. Bekannt sind die Eiendorfer dabei weit über die Grenzen des Stadt-



Auftritt im Landhaus Jägerhof

teils hinaus. Sie brachten auf Konzertreisen die Klänge eines Spielmannszugs bis ins fränkische Pappenheim, an die spanischen Mittelmeerküste oder sogar in die Hauptstadt Ungarns, Budapest. Aktuell proben die Spielleute zu Hause neue Musikstücke ein und planen die Jubiläumsveranstaltungen. Für 2020 und 2021 sind vielfältige Veranstaltungen vorgesehen. Die Spielleute freuen sich auf die herbstlichen Laternenumzüge, Konzerte und Reisen, oder aber



Der Spielmannszug bei einem seiner zahlreichen Open Air-Konzerte
Fotos: Eiendorfer Schützenverein

2200 m Kabel verlegt

Eiendorfer Schützen: Neue Schießanlage

■ (pm) Eiendorf. Im Frühjahr waren viele Schützenbrüder und -schwestern im Vereinshaus des Eiendorfer Schützenvereins am Strucksberg aktiv. Es wurde renoviert, dann 1200 Meter LAN-Kabel und weitere 1000 Meter Stromkabel für die neuen elektronischen Schießstände verlegt. „Mit diesem Schritt hat die Moderne in unseren Räumen Einzug gehalten“, so die Pressewartin Andrea Schröder. Notenvorkenntnisse sind nicht notwendig. Die Ausbildung im musikalischen Bereich liegt ganz auf der Seite des Spielmannszuges. Ob Lyra, Querflöte, Kleine Trommel, Große Trommel oder Becken, für jedes dieser Instrumente gibt es ausgebildete Spielleute, die ihr Wissen an interessierte Personen weitergeben. Die Betreuung der Kinder und Jugendlichen erfolgt durch zertifizierte Jugendleiter. Weitere Informationen erhalten Sie unter spielmannszug@esv1878.de. Der Spielmannszug probt immer am Donnerstag von 18 bis 20 Uhr.

Haben Sie eine Meinung zu aktuellen Themen, die Sie uns gerne mitteilen möchten:
Der Neue Ruf
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
redaktion@neuerruff.de

12 Jahren im Schützenverein trainieren können.
Andrea Schröder: „Haben wir Ihr Interesse geweckt? Schauen Sie doch gern einmal vorbei, nach dem großen C haben wir wieder geöffnet! Folgen Sie uns gerne bei Facebook oder informieren Sie sich unter www.esv1878.de. Schießzeiten sind montags und mittwochs von 17.30 bis 20.30 Uhr. Die Sportwartin Regina Krug erreichen Sie unter sportwart@esv1878.de, den Jugendleiter Sebastian Schröder unter jugendsportwart@esv1878.de, die Damenabteilung bei Gaby Moje unter damenleiterin@esv1878.de.

Nicht selten liegt der Teufel im Detail – auch im technischen Detail. Eigentlich hätten diese beiden Texte bereits in der vergangenen Woche erscheinen sollen, sind aber aus bisher unbekannten Gründen (siehe oben) auf der Strecke geblieben, dafür ein anderer gleich zweimal mim Blatt. Vor lauter Bäumen hat niemand den Wald gesehen – sprich, es nicht auffallen. Die Redaktion des Neuen RUF bittet um Entschuldigung und holt heute das Versäumte nach.

Towers planen ohne Taylor

Basketballclub trennt sich von Aufstiegs-Coach

(pm) Wilhelmsburg. Die Hamburg-Towers werden aller Voraussicht nach ihre nächste Spielzeit in der Basketball-Bundesliga ohne ihren bisherigen Trainer Mike Taylor bestreiten – ob mit oder ohne Publikum. Das meldete das Hamburger Abendblatt am Mittwoch. Mit dem 41-Jährigen war den Wilhelmsburgern im April 2019 in den Play Offs gegen Chemnitz der Aufstieg in die BBL gelungen. Dort machte seine Mannschaft allerdings keine gute Figur. In den Spielen bis zum Corona-Ausbruch fuhr die Mannschaft lediglich drei Siege ein – alle aus-

wärts. Vor heimischem Publikum in der mit 3400 Zuschauern immer ausverkauften Wilhelmsburger edel-optics.de-Arena konnte die Mannschaft keinen einzigen Sieg feiern und rutschte nach insgesamt 20 Spielen schließlich auf den letzten Tabellenplatz. Das behagte der Geschäftsführung nicht. Nun wird laut Abendblatt der Vertrag des bisherigen Coaches zum 30. Juni aufgelöst. Einen Platz für die nächste Saison konnten sich die Towers für die BBL lediglich aufgrund eines Beschlusses der Liga sichern, demzufolge es zum Ab-

trag, im Gespräch. Er führte sein Team nach dem Aufstieg gleich in die Play-Offs. Der bisherige Assistenttrainer von Taylor, Benka Berloschky soll dem Verein nach seinen Job behalten.



Mal im Sportdress, mal im Anzug: Trainer Mike Taylor wird voraussichtlich die Towers nicht mehr coachen. Hinten links sein Assistent Benka Berloschky, der seinen Job wahrscheinlich behalten darf.

Foto: pm

Kompetent! Fachleute in der Nachbarschaft

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
Bedachungen - Fassadenbau - Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN - GRÜNDÄCHER
CONTAINER-SERVICE bis 3 m²
Francoper Str. 60 Tel. 040 - 796 43 30
21147 Hamburg Fax 040 - 70 10 24 76
Funk 0172 - 95 64 954

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 041 74 / 65 00 35, Fax: 041 74 / 65 00 36

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung 20459 Hamburg
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
(Malerarbeiten) • Dachreinigung und Imprägnierung
• Schornsteinverkleidung

Elektrotechnik
WÜNSCH DIR WAS, WIR MACHEN DAS!
HENNING
ELEKTROTECHNIK
Winsener Stieg 15 · 21079 Hamburg · 040 769 17 80
www.henning-elektrotechnik.eu

Elektro-Installation
KERSTAN
ELEKTROTECHNIK
MEISTERBETRIEB
• Beratung - Planung - Installation
• Erweiterung - Prüfung - Reparatur
Thomas Kerstan, Scharlbarg 25, 21149 Hamburg
Tel: 040 368 411 41 | www.kerstan-elektrotechnik.de

Fenster
Handwerker aus Leidenschaft

• Fenster • Türen
• Rollläden • Markisen
• Innenausbau • Garagentore
• Plisseen • Terrassenbau
(Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GmbH
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@muk-handwerker.de · muk-handwerker.de

Fliesenarbeiten

— Lars Geffke —
Umbau - Neubau - Sanierung
— Fliesenleger —
www.fliesen.geffke.de
info@fliesen.geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau
Wir bauen Ihre Traumgärten
Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH

✓ Gartenpflege
✓ Terrassen- und Wegebau
✓ Steinarbeiten
✓ Baum- und Heckenschneid
✓ Winterdienst und vieles mehr
Tel.: 040-5354 5731
GaLaBau Dzaferi GmbH • Zürnkamp 23 • 21217 Seetal
e-mail: info@galabau-dzaferi-gmbh.de • www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
• Baumpflege, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
• Saat- und Rollrasen • Vertikatieren
• Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinplaster
• unverbindliche Beratung vor Ort
Tel. 04161/74 78 20 und 0152/53 85 29 49

Karl Honnens
Gartenservice Neu Wulmstorf
Vorbestellung für Hecken- und Sträucherschnitt
Tel.: 0171/4 76 22 01

Terrassen- und Wegebau
zum günstigen Festpreis
Fa. H. Schleiwies Gartenbau • Tel. 0171/265 17 06

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
• Rollrasen verlegen
• Gartenpflege • Pflasterarbeiten
• Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwerttechnik

BURGER Sanitärtechnik
Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempnerei
• TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 · 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 · www.ernstburger.de

Notdienst 24 h · Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggers.de
HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2 a · 21079 HH-Harburg

RUCKERT ARNOLD RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär
NOTDIENST 040 7511570

SCHWARZ & GRANTZ 24
HAMBURG Heizung Sanitär Raumluft Kälte Service +
- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas • Heizung • Sanitär

PETER KELL
Gasheizung • Sanitär • Bäder
Tel. 79 0179-0 · www.peterkell.de

Sanitär- und Heizungsinstallation
- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 · 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 · Fax 70 10 24 86

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHRS & co
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seetal ■ Telefon: 040/77 37 39

RAGA Gmbh
Alle Arbeiten aus einer Hand

- Heizung
- Sanitär
- Fliesen
- Wasserschaden -beseitigung
- Bauausführung
- Innenausbau
- Kellerabdichtung
- Bodenbeläge und vieles mehr ...

Glüsinger Straße 96 · 21217 Seetal
Tel. 040/768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Staats Öl- und Gasheizungsbau
• Gas-, Wasser- und Abwasseranlagen
• Solartechnik für Warmwasser
• Moderne Badgestaltung • Brennwerttechnik
Gödeke-Michels-Weg 1a · 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 97 20 27 · Fax (040) 70 97 20 26

Glaseri

GLASEREI Toni Lompa
MEISTERBEREICH
Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaserei-lompa.de · Tel.: 040 70 15814

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST
für den Großraum Hamburg
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000

REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHANDEL
GLASCHLEIFEREI
BAUEN + WOHNEN MIT GLAS
FREIEN GLASWERK

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro HUG GmbH
Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg
■ 701 70 11

Kaplun & Kluge Elektro-Installationen
040 - 77 03 37

Küchen - Montagen - Reparaturen

Stiebing
Kleinstraufrägen, Scharniere beim Kühl-
schrank defekt, Schubkasten hängt oder löst sich auf, defekte Lampen,
Wasserhahn und Spülteile defekt, Arbeitsplatte hat Löcher, Elektrogeräte ha-
ben den Geist aufgegeben, neue Küche oder Umbau oder nur einmal wieder schön machen! Wir sind für Sie da!

SPRECHEN SIE UNS AN: 040 - 7 63 40 86
WWW.STIEBING-KUECHENMONTAGE.DE

Maler- und Tapezierarbeiten

Malermeister THORSTEN HÖLING
HAMBURG - MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 · 0171/2 10 58 29

Schlosserei / Metallbau

P.M. Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität
sprechen für sich

Bauschlosserei - Metallbau
Balkongeländer - Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)

Besuchen Sie uns im Internet

www.lorkowski-gmbh.de

oder am Rönneburger Kirchweg 14,

21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Multimedia

Fernseh-Peithmann

Telefon 701 79 47

21149 Hamburg

www.fernseh-peithmann.de

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN TISCHLEREI

Fenster - Türen - Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr

jan stölken gmbh

Nincofer Straße 65a · 21129 Hamburg

Telefon 040/745 20 30

www.tischlerei-stoelken.de

„Warum in die Hallen, wenn draußen die Sonne scheint?“

Outdoor-Kickboxtraining im Sportzentrum Seevetal

(pm) Fleestedt. „Warum in die Hallen, wenn draußen die Sonne scheint?“ Auf diese Frage gab es bei den Kickboxern des TuS Fleestedt eine klare Antwort: Das erste Training im Sportzentrum Seevetal nach dem Corona-Shutdown fand draußen statt. In den letzten Wochen hatten die Kick-

boxer das Online-Training #TuS@home genutzt, um weiter in Bewegung zu bleiben. „Das hat gut geklappt, aber besser ist natürlich das gemeinsame Training in der Gruppe“, findet Kickbox-Trainer Patrick Behrendt. Allerdings müssen auch bei dem Training unter freiem Himmel die

Hygieneregeln eingehalten werden. „Bei einem Mindestabstand von 2 Metern sind einige technische Übungen natürlich nicht möglich“, so Behrendt weiter, „schließlich ist Kickboxen ein Kontakt-sport.“ Aber gerade für Fitness, Ausdauer und Beweglichkeit bietet der Sport viele Übungen, die auch mit Abstand gut gemacht werden können. Die Teilnehmer waren jedenfalls vom ersten Training im Sportzentrum seit März begeistert. „Das können wir nächste Woche gerne wieder draußen machen“, war der Wunsch von vielen Teilnehmern am Ende des 90-minütigen Workouts, bei dem auch die motivierende Musik nicht fehlte. Patrick Behrendt nahm die Wünsche gerne auf, und so wird auch am kommenden Freitag um 18.30 Uhr das Kickboxen als Outdoor-Training stattfinden, sofern es nicht regnet.



Warmup beim ersten Outdoor-Kickboxtraining im Sportzentrum Seevetal
Foto: Stefan Frommann

Nehring, nicht Strohband

(pm) Harburg. Anders, als auf der Sport-Seite im Neuen RUF (Ausgabe 30. Mai) berichtet, zeigt das Foto vor dem Start nicht Wolfgang Strohband, sondern Paul Nehring. Beide waren jeweils Vorsitzende des Radsport-Verbandes Hamburg. Im Feld der Jugendklasse fuhr auch Karsten Miegels aus Freiburg mit, heute Rad-sport-kommentator bei Eurosport. Ausrichter der damaligen DM war der RV Elbe Harburg, heutige Harburger RG.

Baustelle

(pm) Rönneburg. Mit Verkehrsbeschränkungen ist vom 8. Juni, 9 Uhr bis zum 19. Juni in der Winsener Straße zwischen Tivoliweg und Reesberg zu rechnen. Der Grund: Leitungsarbeiten am Trinkwassernetz. Zur Durchführung der Arbeiten wird die Winsener Straße im genannten Bereich von vier auf zwei Fahrstreifen eingeengt.



HSV-Fußballschule:

Neues Logo

Professionelle Ausrichtung hervorheben

(hsv) Hamburg. Mit einem neuen Logo und einem rundum erneuerten Design verdeutlicht die HSV-Fußballschule nochmals ihre Ausrichtung auf professionelle Trainingsangebote, bei denen die Verbesserung der fußballerischen Fähigkeiten der Teilnehmer im Fokus steht. „Wir freuen uns, mit Hilfe des neuen Designs das professionelle Trainingserlebnis noch einmal hervorzuheben“, sagt Simon Köster, Leiter der HSV-Fußballschule und betont: „Das neue Logo spiegelt unsere kontinuierliche Weiterentwicklung der vergangenen Jahre wider“. Denn seit dem ersten Camp im Jahr 2003 nehmen mittlerweile pro Jahr mehr als 10.000 Teilnehmer an den zahlreichen Camps an mehr als 130 Standorten teil. Im Laufe der vergangenen 16 1/2 Jahre wurden außerdem



zahlreiche neue Trainingsangebote geschaffen, z.B. wöchentliche Trainings, Spieltagscamps oder Angebote für Torhüter. Genauere Infos zur HSV-Fußballschule gibt es online unter hsv-fussballschule.de.

FAMILIENANZEIGEN

Traurig haben wir Abschied genommen von einer tapferen, großherzigen Frau und Mutter

Annegrete Feller

geb. Dammann

* 28. November 1936 † 18. Mai 2020

Danke für den Weg, den Du mit uns gegangen bist;
Für Deine Hand, die uns so hilfreich war;
Für Deine Nähe, die uns Geborgenheit gab;
Für all Deine Liebe.
Danke, dass es Dich gab.

In Liebe

Rike, Mario und Anne

Die Urnenbeisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.

Hartmut Merkens

* 6. Juni 1958 † 4. Mai 2020

Herzlichen Dank

... für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,
... für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,
... für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
... für Blumen, Kranz- und Geldspenden,
... für die überwältigende Anteilnahme bei der Trauerfeier
... für die bewegende Rede durch den Trostredner Michael Hamel
... für die würdevolle Umsetzung durch das Beerdigungsinstitut Lüdders

Im Namen aller Angehörigen
Ilona Merkens

Hamburg, im Mai 2020

Mit tiefer Betroffenheit haben wir erfahren,
dass unser geschätzter Mitarbeiter und Kollege

Thomas Koch

von uns gegangen ist.

Wir verlieren in ihm einen liebenswerten und kompetenten Mitarbeiter und Kollegen.

In Dankbarkeit für die gute Zusammenarbeit
werden wir ihm ein ehrendes und bleibendes Andenken bewahren.

Den Angehörigen sprechen wir unser tiefes Mitgefühl und aufrichtiges Beileid aus.

Hamburg, im Mai 2020

Betriebsleitung, Betriebsrat und Belegschaft
der Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG

Für die vielen Beweise der Anteilnahme an dem
schmerzlichen Verlust unseres lieben Entschlafenen

Helmut Beck

sagen wir allen hiermit herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen
Jürgen, Petra und Marco

Neugraben-Fischbek, im Juni 2020

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.*

Nach langer, schwerer Krankheit verstarb mein
lieber Mann, mein guter Vater, Schwiegervater
und geliebter Opa

Armin Meyer

*1. Februar 1937 † 26. Mai 2020



In liebevoller Erinnerung
Ingrid Meyer
Andrea Swoboda und Gerd
mit Marie

Die Beisetzung erfolgt im engsten Familienkreis,
im Ruheforst Jesteburg.



Tradition seit 1906

WALLNER BESTATTUNGEN

WIR GEBEN IHRER TRAUER
RAUM UND ZEIT

040 / 701 83 46

Falkenbergsweg 72
21149 Hamburg

www.wallner-bestattungen.de

Unsere Eltern und Großeltern

Resi und Gerhard Dölle



**feiern am 11. Juni 2020
ihre Diamantene Hochzeit.**



Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen noch lange
mit Euch zusammen zu sein. Gute Gesundheit!

Im Namen der ganzen Familie Stephan.

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen
und wollte doch so gern noch bei uns sein.
Gott hilf uns, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne dich wird vieles anders sein.

Plötzlich und für uns alle unerwartet verstarb unsere gute
Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwägerin

Bärbel Gabriel

geb. Blume

* 6. April 1944 † 29. Mai 2020

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied

Birgit und Heiko
Dennis
Pascal
Helmut

Finkenwerder/Heimfeld

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

GUT, WENN MAN EINEN ERFAHRENEN
BESTATTER ZUR SEITE HAT!

GRAUMANN
seit 1872
BESTATTUNGEN



**URNENBESTATTUNG „PIETAS“
KOMPLETT € 650,-**

ZZGL. FRIEDHOFS-/KREM.GEB. & AMTL. AUSLAGEN

KNOOPSTR. 36 · 21073 HAMBURG · TEL 77 04 74
WWW.GRAUMANN-BESTATTUNGEN.DE

Sie wollen individuelle
Hochzeitskarten?

Schauen Sie vorbei oder rufen Sie uns an.
Wir entwerfen alles nach Ihren Wünschen!

Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 10 17-0

Gollnast System-Anlagen GmbH
Manufaktur für Tor-, Rollladen-, Sonnen- und Wetterschutztechnik
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
040 700 27 85 info@gollnast.de www.gollnast.de

Termin für das nächste MS Dockville steht fest Tickets behalten ihre Gültigkeit

Fortsetzung von Seite 1

Für alle HipHop-Fans gibt es ebenfalls gute Nachrichten: Auch hier gibt es für das „Spektrum – Momentaufnahme Beatkultur“ einen neuen Termin: am 31. Juli 2021 steigt die Wilhelmsburger Blockparty erneut. Für dieses Festival gelten die gleichen Bedingungen für die Tickets wie für das Dockville: Tickets behalten ihre Gültigkeit oder können gegen einen Gut-

schein umgetauscht werden. Die Organisatoren freuen sich schon aufs nächste Jahr: „Bis dahin sagen wir vor allem danke: für das Verständnis, den Support und die Geduld unserer Besucher, Fans und Freunde. Shoutout SPEKTRUM-Crowd, ihr macht unsere Momentaufnahme Beatkultur immer wieder zum schönsten, aufregendsten und enthusiastischsten HipHop-Festival, das wir uns vorstellen können.“



Auch das MS Artville wird in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden
Foto: Nicola Daumann

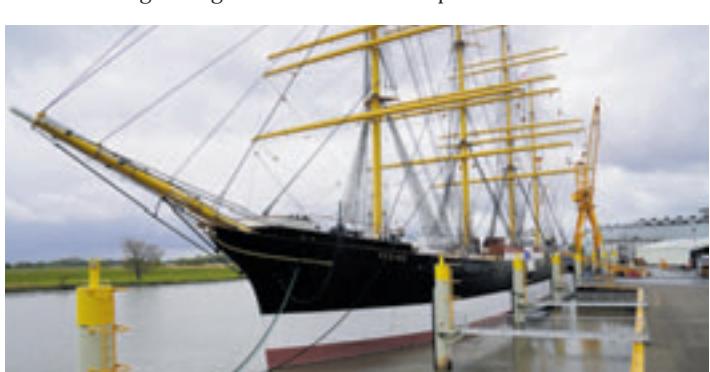
Restaurierung der PEKING erfolgreich abgeschlossen Historisches Schiff an Stiftung übergeben

Fortsetzung von Seite 1

Mit der Entwicklung, der Errichtung und dem Betrieb des Deutschen Hafennmuseums ist die Stiftung Historische Museen Hamburg beauftragt, von der auch derzeit die inhaltliche Konzeption zur späteren Nutzung der PEKING im Kontext des Deutschen Hafennmuseums erarbeitet wird. Im August 2020 wird die PEKING voraussichtlich im Hansahafen festmachen. Dort, in unmittelbarer Nachbarschaft zum historischen Schuppen 50A und der bestehenden Museumsflotte der Stiftung Historische Museen Hamburg, wird die PEKING als Zeugnis des transnationalen Seehandels weiter ertüchtigt und die Rekonstruktion der Inneneinrichtung vorangetrieben. Der

Viermaster wird von einer Crew von vier Mitarbeitern betreut werden. Mit zusätzlicher Unterstützung von Ehrenamtlichen und den „Freunden der Viermastbark PEKING e.V.“ wird sie die Wartung und Pflege fachgerecht sicherstellen.

Die PEKING wird mit der Eröffnung des Deutschen Hafennmuseums auf dem Grasbrook seinen festen Liegeplatz in Hamburgs neuem Stadtteil erhalten. Dort sollen mit ihr die vielfältigen Verflechtungen aus der Zeit des Salzhandels zwischen Deutschland und Chile mit ihren wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Verästelungen erzählt werden. Sie wird so ein wichtiger Ort für das Thema Globalisierung am Knotenpunkt Hafen.



Unter Leitung der Stiftung Hamburg Maritim wurden in den letzten drei Jahren auf der Peters Werft in Wewelsfleth Rumpf und Rigg des historischen Frachtseglers Peking fachgerecht restauriert
Foto: ein

Der Natur auf Firmengeländen Raum geben

Loki Schmidt Stiftung verleiht Siegel

(au) Wilhelmsburg. Es muss nicht immer gleich die große Wildblumenwiese sein, um Naturschutz zu betreiben. Und auch einfach mal nichts tun und die Natur Natur sein lassen, ist Naturschutz. Dass das auch auf kleinstem Raum und sogar auf Firmengelände möglich ist, zeigt das Projekt „Kooperation Natur“ der Loki Schmidt Stiftung. Die Idee zu dem Projekt hatte Susanna Fiebig, Geschäftsführerin der Otto Meyer GmbH in der Neuhöfer Straße. „Ich habe einen Gärtner kennengelernt, der schon seit 23 Jahren auf einem Firmengelände in Mecklenburg-Vorpommern die Natur entwickelt. Wenn er aber nicht mehr da ist, dann geht das Wissen verloren. Das wollte ich nicht“, erklärt Fiebig. Da für solch eine Aufgabe viel Know-how vonnöten ist, hat sich Susanna Fiebig mit der Loki Schmidt Stiftung einen kompetenten Partner gesucht. „Wir haben was Tolles auf den Weg gebracht, das hat einen Mehrwert für alle – den Firmen, den Mitarbeitern, den Insekten und Tieren“, freut sich Alexander Jahn, Geschäftsführer der Loki Schmidt Stiftung.



Sie freuen sich über das gelungene Projekt: v.l.n.r. Biologe Kolja Dudas, Unternehmerin und Ideengeberin Susanna Fiebig und Axel Jahn, Geschäftsführer der Loki Schmidt Stiftung
Foto: Loki Schmidt Stiftung

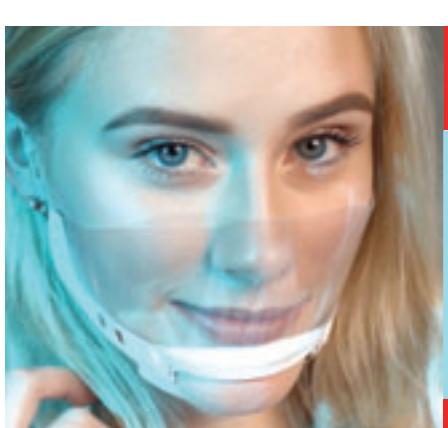


Die Firma Otto Meyer hat das Siegel „Naturfreundliches Firmengelände“ von der Loki Schmidt Stiftung verliehen bekommen
Foto: au

Nachdem Fiebig mit ihrer Idee an die Stiftung herangetreten war, entwickelte man gemeinsam ein Konzept, das dann vor zwei Jahren auf dem Firmengelände an der Neuhöfer Straße von Gartenbau-Ingenieurin Dr. Maike Hinze und dem frisch examinierten Biologen Kolja Dudas umgesetzt wurde. Nun zeigen sich die ersten Erfolge: Auf rund 150 Quadratmeter am Hang des Veringkanals grünt und blüht, surrt und summt es kräftig. Hier haben Maike Hinze und Kolja Dudas auf kleinstem Raum wertvolle Lebensräume für Blume, Biene und Blaumeise erschaffen. Außerdem wurde in Zusammenarbeit mit Harald Köpke vom BUND ein großes Bienenhaus aus Wilhelmsburger Materialien gebaut und die Werkstatt ohne Grenzen, die mit Geflüchteten schreinert, erweiterte ihr Sortiment um Nistkästen für das Projekt. Ein örtliches Landschaftsunternehmen half, den Trümmer-



Der Wilhelmsburger Naturschützer Harald Köpke vom BUND hat für das Projekt ein Wildbienenhotel aus Materialien von der Elbinsel gebaut
Foto: au



Mund- Nasenbedeckung freundlich transparent & sofort Lieferbar

- » Bessere Atemqualität
- » Klarer Kunststoff + weißer Faserstoff
- » Erkennung der Mimik
- » kein Beschlagen von Brillen
- » Mehrfach verwendbar
- » Desinfizier- & Verstellbar
- » Ideal bei Kundenkontakt für Gastro, Banken, Hotels, Einzelhandel, Supermärkte, Beauty-Salons, Metzgereien, Bäckereien, Ämter etc.

Highlight Media GmbH Heinleinstraße 15 | DE-73230 Kirchheim
Tel.: +49 (0) 7021/7319160 | maske@highlight-media.com
Keine medizinische Zertifizierung. Kein Umtausch, da Hygieneartikel. Verwendung auf eigene Gefahr.

Bestellen im Online Shop unter www.highlight-mask.at

Nur 8,50€
pro Maske



Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE